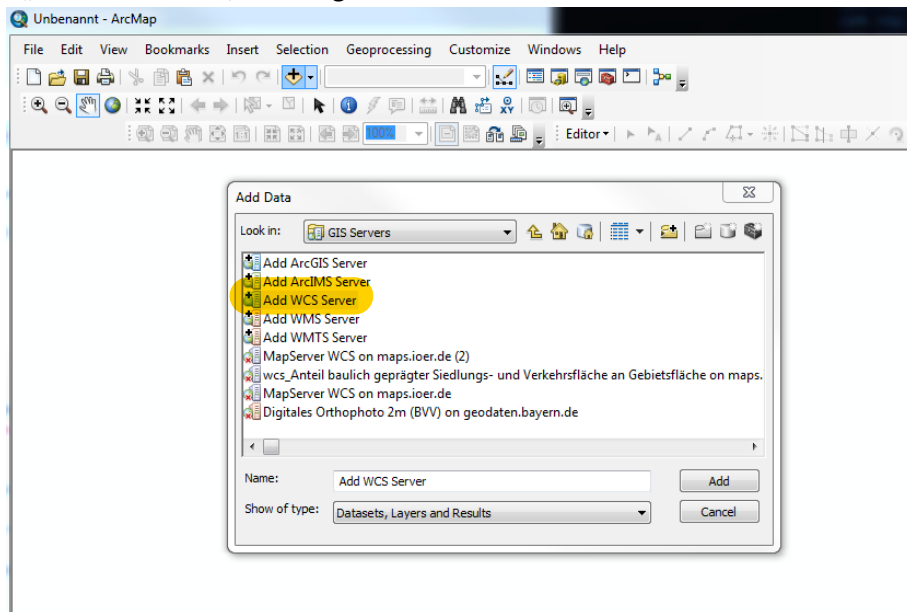


Anleitung zum Import von WCS-Diensten in ArcGIS

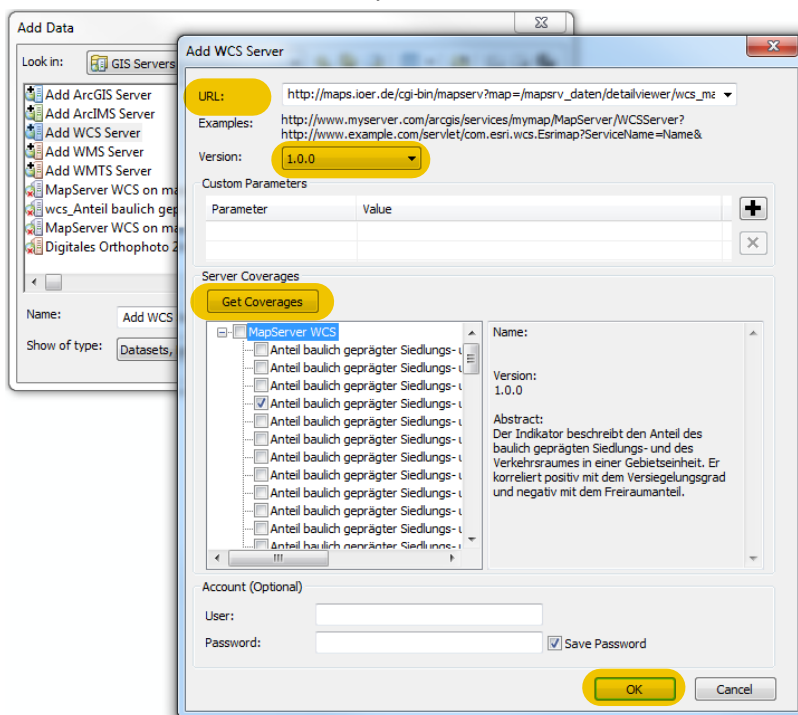
Über einen Web Coverage Service (WCS) werden Raster-Daten mithilfe der OGC-WCS-Spezifikation bereitgestellt. WCS kann beispielsweise zur Bereitstellung der in einem Multiband-Raster-Bild enthaltenen Pixelwerte verwendet werden. Sie können WCS-Services in ArcMap und ArcGlobe als Raster-Datasets hinzufügen – hauptsächlich, um sie als Karten-Layer hinzuzufügen und als Eingabe für Modellierungs- und Geoverarbeitungsvorgänge zu verwenden.

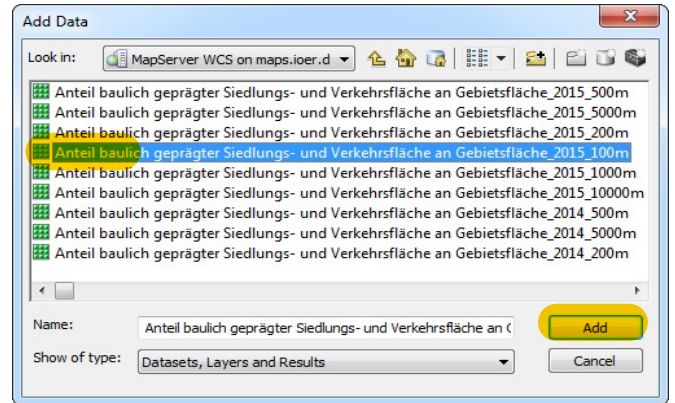
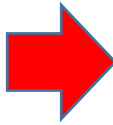
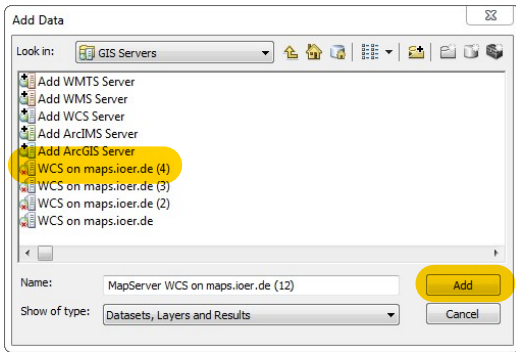
Schritte:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Daten hinzufügen" und wählen Sie unter dem Menüpunkt GIS Servers „Add WCS Server/Hinzufügen eines WCS Servers“ aus.

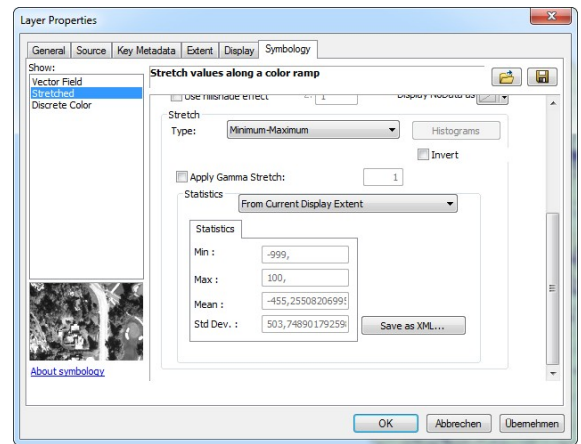
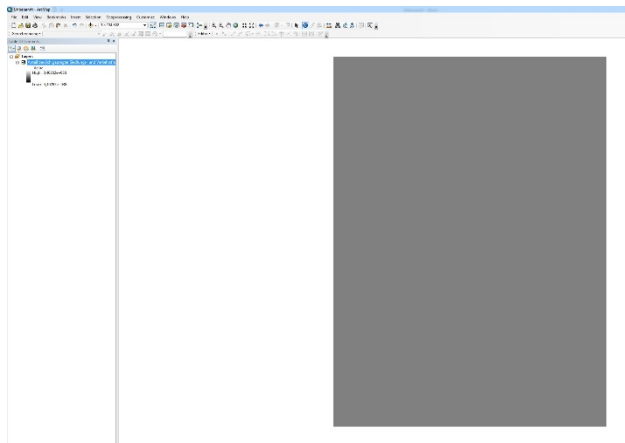


2. Fügen Sie den abgerufenen Link aus dem IÖR-Monitor in das dafür vorgesehene Feld ein und wählen Sie die Version 1.0.0. aus. Klickt man nun anschließend auf „Get Coverages“ sucht ArcGIS alle verfügbaren WCS-Layer und zeigt diese an. Nun können Sie auf "OK" klicken und mit dem darauffolgenden Dialog durch "Add" den gewünschten Layer auswählen. Jetzt erscheint der Layer in der Kartenansicht.

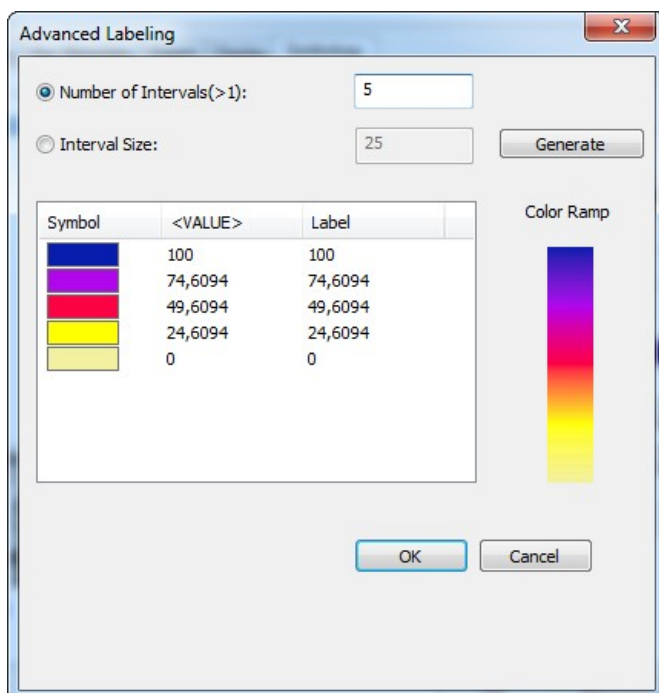
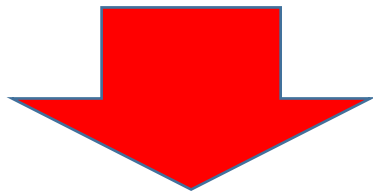
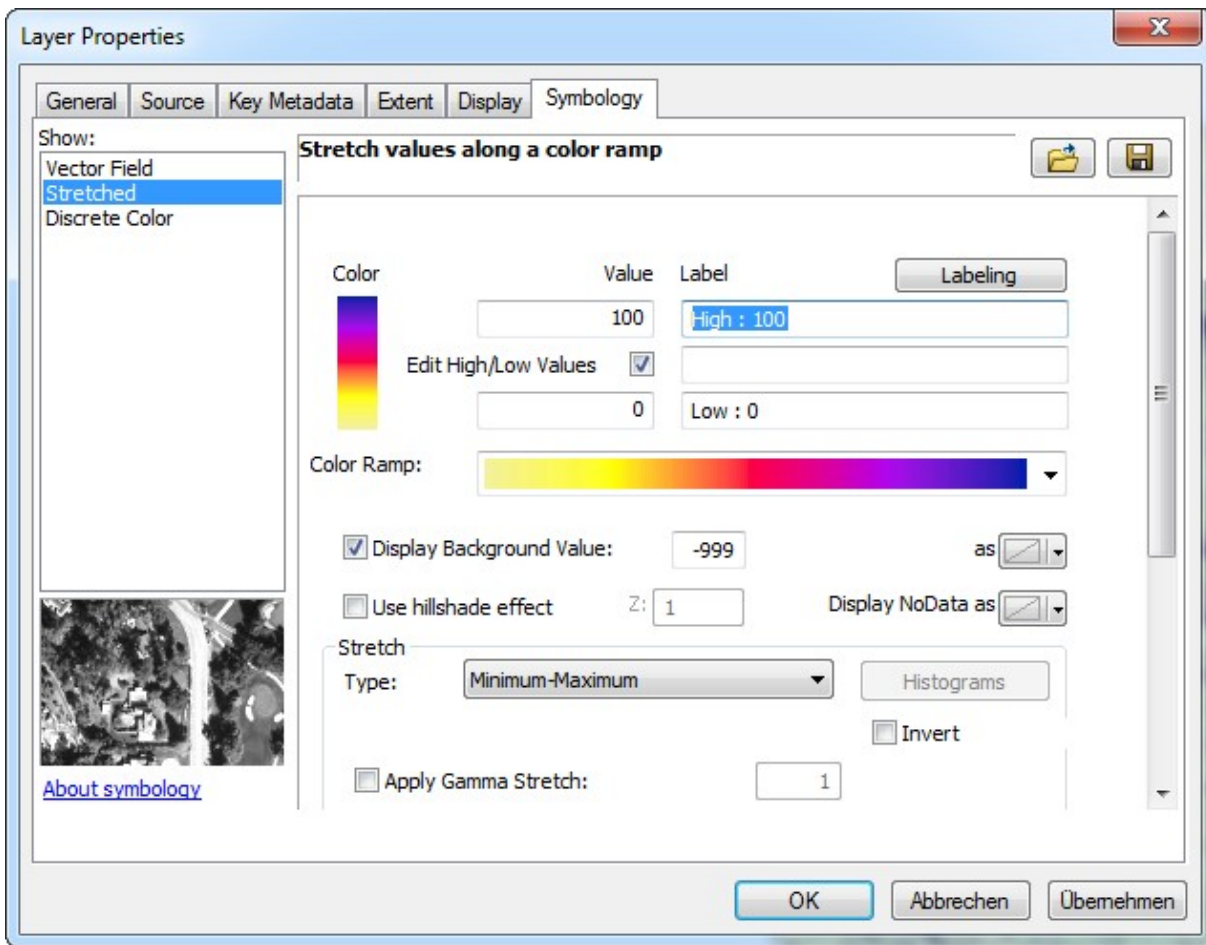




3. Das Aussehen des Layers muss nun noch angepasst werden. Öffnen Sie hierfür die Einstellungen des Layers per Rechtsklick auf diesen und navigieren dort zu dem Menüpunkt "Symbology" mit dem Unterpunkt „Stretched“.



4. In diesem Menüfeld scrollen Sie nach unten und wählen von unten nach oben:
- „Statistics“ – "From Custom Settings" (Werte wie voreingestellt belassen)
 - "Stretch" – "Type: Minimum - Maximum"
 - Häkchen setzen bei "Display Background Value: -999 as No Color"
 - Häkchen setzen bei "Color – Edit Low/High Value". Es empfiehlt sich die Übernahme der Werte aus der Legende des IÖR-Monitors. "Low" bezeichnet den kleinsten Indikatorwert, "High" den höchsten.
 - gewünschte Color Ramp wählen
 - Button "Labeling" - die Intervallanzahl (hier ist die Anzahl fünf empfehlenswert) und Klassengrenzen angegeben. Ggf. Color Ramp anpassen und durch Button "Generate" diese Klassifizierung anwenden. Die Klassengrenzen sind wichtig für ein ansprechendes Kartenbild.
 - Einstellungen durch "Übernehmen" anwenden.



5. Wenn gewünscht, kann der Layer auch exportiert werden und die Daten damit auf der Festplatte gespeichert werden. Bitte beachten Sie hierbei die Nutzungsbedingungen der zugrunde liegenden Daten, welche dem IÖR-Monitor entnommen werden können.